



NACHRICHTEN

der Marktgemeinde Wiesen

Offizielles Organ der Marktgemeinde mit Informationen von und über Wiesen

Zugestellt durch post.at

40. Jg., Folge 4, Dezember 2010

Postpartner 7203 Wiesen

Weihnachten 2010



„Wiesen im Schnee“. Der starke Schneefall in diesem Jahr lässt uns auf weiße Weihnachten offen. Bereits am 26. November fielen die ersten Schneeflocken und kündeten eine schneereiche Adventszeit an. Auch eine neue Weihnachtskrippe kann bewundert werden. Zum ersten Mal steht im Kirchenpark vis-à-vis vom Pfarrhof eine fast menschengroße Krippe. Josef Klawatsch hat die Krippenfiguren meisterlich angefertigt. In den Abendstunden wird die Krippe von einem Weihnachtsbaum aus festlich beleuchtet.

Budget 2011: Freie Finanzspitze 503.700 Euro

Das Budget für 2011 beträgt:

Einnahmen	EUR 3,010.100,00
Ausgaben	EUR 3,010.100,00

und ist wieder ausgeglichen. Die Marktgemeinde Wiesen geht daher im Gegensatz zu vielen anderen Gemeinden keine Neuverschuldung ein.

Mit 31.12.2010 sind lediglich EUR 45.288,- Kreditschulden ausständig.

2010 war ein erfolgreiches Jahr für Wiesen

Unsere Marktgemeinde und ihre Bewohner waren auch 2010 wieder erfolgreich.

Die Dorferneuerung mit vielen Anregungen und Ideen von der Wiesener Bevölkerung konnte abgeschlossen werden. Mehrere Projekte, wie ein Jugendlokal, eine altersübergreifende Kinderkrippe, einen Verkehrsspiegel am Hauptplatz und vieles mehr, konnten bereits umgesetzt werden. Ein weiterer Teil des Zukunftsleitbildes wird im Budget 2011 einfließen und soll auch verwirklicht werden. Zu Allerseele wurde der neue Urnenhain feierlich eröffnet und von unserem Pfarrer gesegnet. Im Jahre 2010 wurde auch das 1. Wiesener Ananasfest vom neuen Vorstand des Tourismusverbandes in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde veranstaltet. Die Feuerwehr Wiesen feierte ihr 120jähriges Bestandsjubiläum. Ein neuer Augenarzt eröffnete seine Praxis und ein Zahnarzt ist ebenfalls in Wiesen wieder tätig. Erfolgreich waren auch unsere Mitbewohner, unter anderem ist der neue Direktor des Bundesrealgymnasium Mattersburg ein Wiesener und der neue Direktor der HTL Mödling ebenfalls ein in Wiesen ansässiger Mitbürger.

2011 wird die erfolgreiche Arbeit fortgesetzt.

Viele Projekte und Vorhaben sind auch für 2011 geplant und sollen zügig umgesetzt werden. Erste Informationen erhalten Sie im Brief des Bürgermeisters (Seite 2).



Brief des Bürgermeisters

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!

Das Jahr 2010 war für unsere Marktgemeinde und unsere Vereine ein sehr erfolgreiches Jahr. Viele Vorhaben konnten zum Wohle der Bevölkerung verwirklicht werden. Die Dorferneuerung wurde mit vielen neuen Ideen für Projekte erfolgreich abgeschlossen und das Zukunftsbild der Marktgemeinde Wiesen wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Für das Jahr 2011 haben wir mehrere Projekte geplant. Während andere Gemeinden keine freien Finanzmitteln mehr zu Verfügung haben, ist die Marktgemeinde Wiesen durch gutes Wirtschaften der letzten Jahre in der Lage, noch über 500.000 Euro freie Finanzspitze zu verfügen. Das heißt, wir können ohne Neuverschuldung Projekte im Werte von genau 503.700 Euro verwirklichen.

Folgende Vorhaben sind geplant und sollen verwirklicht werden:

Asphaltierung der hinteren Hauptstraße, Asphaltierung des Friedhofsweges, Errichtung eines Jugendplatzes, Bau des Kinderspielplatzes im Graben, Ankauf eines Pritschenwagens, Konzept für die Platzgestaltung des Kirchenpark und des Springbrunnens, Ankauf der Grundstücke für die Dammerrichtung im Zuge des Wildbachverbaues, Sanierung der Friedhofböschung und des Stiegenaufganges bei der Bachgasse, ORF-Frühshoppen, Erstellung eines örtlichen Entwicklungs-



LABg. Bürgermeister
MATTHIAS WEGHOFER

planes, Digitalisierung der Wiesener Medien und Gemeinderatsprotokolle, Instandhaltung der Volksschule Wiesen, Ankauf eines Buswartehäuschens, Erneuerung der Türen im Rathaus, weiterer Güterwegeausbau. Im Ortsteil bei Bad Sauerbrunn und Keltenberg wird im Frühjahr der Mitterweg asphaltiert, ebenso der Radfahrweg vom Römersee und Keltenberg nach Bad Sauerbrunn. Weiters soll das Bachbett saniert werden.

In der Gemeinderatssitzung am 20.12.2010 wird für diese Vorhaben die Voraussetzung geschaffen und das Budget für das Haushaltsjahr 2011 beschlossen. Das Budget 2011 in der Höhe von EUR 3.010.100,- wird wieder ausgeglichen sein und trotz dieser vielen Investitionen keine neuen Schulden verursachen.

Dass unsere Dorfgemeinschaft funktioniert zeigen die gut besuchten vorweihnachtlichen Adventveranstaltungen unserer Vereine und Institutionen.

Als Bürgermeister danke ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die für das Funktionieren der Dorfgemeinschaft ganzjährig tätig sind. Sei es an führender Stelle, still und leise oder einfach nur wohlwollend und unterstützend. Ich danke auch allen Mitarbeitern der Fraktionen und Parteien, die nicht das Trennende in den Vordergrund stellen, sondern das Vereinnende zum Wohle der Bevölkerung von Wiesen.

Wiesen erstrahlt in der Advent- und Weihnachtszeit im Licht der schönen Weihnachtsbeleuchtung. In dieser friedlichen Zeit des Jahres wünsche ich Ihnen, geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, alles Gute.

Auch jenen Wiesenern, die irgendwo in Österreich oder sogar in anderen Ländern eine zweite Heimat gefunden haben, alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg im neuen Jahr. Ganz besonders den kranken Ortsbewohner alles Gute und eine baldige Genesung.

Ich wünsche Ihnen friedliche, gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2011. Mögen alle Ihre guten Wünsche in Erfüllung gehen.

In diesem Sinne verbleibe ich

Ihr Bürgermeister
Matthias Weghofer

Neues Forsthaus ist fertiggestellt

Das neue Forsthaus wurde im Herbst fertig gestellt und wurde von unserem Förster Franz Strodl und seiner Gattin Eva bereits bezogen. Das Forsthaus befindet sich oberhalb des Wasserreservoirs auf der Roten Erde am Anfang des Waldes der Domäne Esterhazy. Wir wünschen unserem Förster und seiner Gattin im neuen Heim alles Gute und ein heimeliges Wohnen.

Weihnachtsaktion der Gemeinde

Vizebürgermeister Herbert Baumgartner, die Gemeindevorstände Ing. Martin Müller, Christoph Ramhofer und Christine Reeh sowie eine Gemeindeangestellte besuchten alle Ortsbewohner über 80 Jahre und überbrachten die Weihnachtswünsche der Marktgemeinde Wiesen und des Bürgermeisters. Im heurigen Jahr wurden 165 Personen aufgesucht und ihnen ein Einkaufsgutschein im Werte von 25 Euro sowie ein Weihnachtsstern überreicht.

IMPRESSUM:

Nachrichten der Marktgemeinde Wiesen, Offizielles Organ
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt Wiesen, 7203 Wiesen, Rathausplatz 1, Tel. 02626/81681, 81636, Fax 02626/81681-14
e-mail: post@wiesen.bgld.gv.at
www.wiesen.eu
Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Matthias Weghofer,
7203 Wiesen, Gartengasse 4a
Produktion: Ingrid Neudinger,
7212 Forchtenstein, Setzerweg 2,
Tel. 02626/66941, Fax 02626/63208
Email: ingrid.neudinger@aon.at
Druck: Wograndl, Mattersburg



WEIHNACHTSGRÜSS DER PFARRE



In der Weihnachtsgeschichte von Carl Orff bringen die Hirten dem KIND in der Krippe „a Lamperl, a Milli, a Butta, an Honi und a Wolln.“ Und sie tun es mit dem Nachsatz: „Viel haben ma eh net“.

JESUS wurde in ein reiches Land geboren. Herodes der Große, verstorben im Jahr 4 v. Chr., hatte das damalige biblische Land zu ungeheurem Reichtum geführt und für weit verzweigte Wirtschaftsbeziehungen gesorgt. Finanziell stark waren jedoch nur wenige Bewohner des Landes und diese belegten die Massen mit bis zu über 50 Prozent Steuerlast.

JESUS wurde in eine armselige Umgebung geboren. Hirten, Fischer, Besitzlose zur Zeit Jesu waren tatsächlich arm. Wenn sie als Tagelöhner fremde Herden betreuten, betrug ihr Tageslohn einen einfachen Denar. Dafür konnte man sich etwa zwölf Fladen Brot kaufen.

Es heißt in biblischen Berichten, Hirten haben sich auf den Weg gemacht in den armseligen Ort BETHLEHEM, hebr. „Haus des Brotes“.

In diesem Namen schwingt die starke Hoffnung mit, ein MESSIAS aus dem Haus David würde kommen und dem Volk Rettung und Befreiung bringen.

„Kommt, wir gehen nach Bethlehem, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr verkünden ließ!“ (Lk 2,15)

Unser Bethlehem ist der konkrete Mensch in unserer Nähe, mit seinen Freuden und Sorgen, mit seinen Hoffnungen und Enttäuschungen.

Weihnachten ist ein Fest der **Bewegung**. Wären die Hirten bei ihren Schafen auf den abgegrastten Weiden geblieben, hätten sie nichts mitbekommen vom lichtvollen Weihnachtsgeschehen im armseligen Bethlehem, das damals ihnen und heute uns hoffnungsvollere Lebensmöglichkeiten eröffnet.

Gesegnete Weihnachten und ein gutes Jahr 2011

wünschen der Bevölkerung
unserer Gemeinde,
besonders den Kranken,



LABg. Bgm. Matthias Weghofer
Vbgm. Herbert Baumgartner

DIE GEMEINDEVORSTÄNDE

Ernst Kremser
Martin Müller
Rudolf Bernhardt
Christoph Ramhofer
Christine Reeh

DIE GEMEINDERÄTE

Josef Habeler
Wolfgang Schreiner
Reinhard Huber
Ingrid Weghofer
Julius Kremser

Ing. Gerald Seidl
Leopold Bogner
Alois Artner

Rudolf Reismüller
Alexandra Ramhofer
Lorenz Gausch
MSc BSC Wolfgang Sieger
Yvonne Nussbaumer
Hans Peter Kremser
Josef Knipfer
Mag. Christoph Kremser

Die Angestellten des
Gemeindeamtes und
die Redaktion der
Gemeindenachrichten

Weihnachten ist Gottes Geschenk an uns – nicht unser Verdienst. Zum Kern des Ereignisses in Bethlehem, das wir feiern, kann ich dann vorstoßen, wenn ich mich auf den Weg zum KIND in der Krippe mache.

Möge die Feier der Geburt des Herrn uns motivieren, auf Mitmenschen zuzugehen.

Möge der Mensch gewordene Gottessohn uns empfänglich machen für die täglichen kleinen Geschenke und für befreiende Momente in unseren Begegnungen.

Das ist mein Wunsch an uns alle in Wiesen und an alle, die sich unserer Marktgemeinde und Pfarre verbunden wissen.

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes Jahr 2011!

Matthias Reiner

Ortspfarrer Mathias Reiner

www.wiesen.eu

Besuchen Sie uns auf der neugestalteten Homepage.

Mehr als 9.500 Besucher informieren sich bereits online über die Geschehnisse in unserer Gemeinde. Sie finden unseren Veranstaltungskalender, aktuelle Bildberichte sowie wichtige Informationen zu den Themen Wirtschaft, Freizeit und Kultur auf den übersichtlich gestalteten Seiten.

NEU: Über die Rubrik Online Service können Sie ab sofort alle wichtigen Formulare und Anträge direkt von der Gemeindehomepage kostenlos herunterladen. Sollten Sie ein Formular vermissen, geben Sie uns bitte Bescheid, wir werden der Aktualisierung so rasch wie möglich nachkommen.

< < < Aus der Gemeindestube > > >

Gemeinderatssitzung am 28.09.2010

n Bauauflagen Keltenberg

Es wird festgehalten, dass der gültige Teilbebauungsplan aus dem Jahr 1975 kein Verbot von Garagen oder Carports vorsieht.

n Abtretung ans öffentliche Gut - Endl/Schütz, GZ: 11761/04
Einstimmig wird beschlossen eine Trennfläche des Grundstückes 1821 im Ausmaß von 94 m² dem Öffentlichen Gut als Straßengrund sowie dem Gemeingebrauch zu widmen.

n Jugendtaxi

Einstimmig wird beschlossen, dem Projekt „Jugendtaxi“ beizutreten und den Jugendlichen in Wiesen zwischen 16 und 25 Jahren monatlich 2 Gutscheine im Wert von Euro 10,- zu einem Preis von Euro 5,- anzubieten.

n Richtlinien für Ehrungen durch die Gemeinde

Die, in der Ausschusssitzung vom 27. September 2010 erarbeiteten Vorschläge bezüglich der Richtlinien für Ehrungen in der Gemeinde, werden einstimmig beschlossen.

Gemeinderatssitzung am 22.11.2010

n Angelobung der Gemeinderäte

Julius Kremser, Lorenz Gausch, Josef Knipfer und MSc Wolfgang Sieger werden als neue Gemeinderäte angelobt.

n Neuwahl des Gemeindevorstandes

GR Christine Reeh wird durch eine geheime Wahl zum neuen Gemeindevorstand gewählt.

n Neubesetzung des Gemeinderessorts

Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat einstimmig die neue Ressortaufteilung.

n Neuwahl eines Umweltgemeinderates

Auf Antrag des Vorsitzenden wird vom Gemeinderat, bei einer Stimmenthaltung von GR Reinhard Huber (SPÖ), mehrheitlich GR MSc Wolfgang Sieger als Umweltgemeinderat bestimmt.

n Neubestellung Vertreter im örtlichen Tourismusverband
Über Vorschlag des Bürgermeisters wird einstimmig beschlossen, GV Martin Müller in den Tourismusverband zu entsenden.

n Neubestellung Gemeindevertreter im Abwasserverband Wulkatal

Auf Vorschlag des Bürgermeisters wird GR Rudolf Reismüller als Delegierter für den Abwasserverband Wulkatal nominiert. Als Ersatzdelegierter wird GR Josef Knipfer festgesetzt. Die Nominierung der Delegierten wird einstimmig beschlossen.

n Finanzierung - Neuerrichtung FFW-Haus

Einstimmig wird der Beschluss gefasst, die Finanzierung der Errichtung des Feuerwehrhauses mittels Ausgliederung des Feuerwehrhauses in eine gemeindeeigene Gesellschaft (KG) durchzuführen. Die Finanzierungsform wurde aufgrund des Vorschlages der Steuerberatungskanzlei PWT als kostengünstigste Variante festgesetzt.

n Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2010 wurde einstimmig wie folgt festgelegt:

Ordentlicher Haushalt: Mehreinnahmen und Mehrausgaben von je Euro 39.000,-; Außerordentlicher Haushalt: Mindereinnahmen und Minderausgaben von je Euro 220.000,-.

n Prüfungsausschusssitzung vom 19.10.2010

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die Niederschrift der Kassenkontrollausschusssitzung vom 19.10.10 zur Kenntnis.

n Abtretung an das öffentl. Gut - GZ 13808/10

Vier neue Gemeinderäte angelobt

In der letzten Gemeinderatssitzung wurden vier neue Gemeinderäte von Bürgermeister Matthias Weghofer angelobt.

Josef Knipfer wird in den Ressorts Kultur, Schule, Sport, Gesundheit und Soziales, im Ausschuss für Bauwesen, Raumplanung und öffentliche Einrichtungen, im Prüfungsausschuss und im Abwasseraus-

schuss mitarbeiten. Er ist auch Gemeindevertreter im Abwasserverband Nördliches Burgenland.

Lorenz Gausch ist neuer Obmannstellvertreter des Wirtschaftsausschusses.

Wolfgang Sieger BSc ist neu im Ausschuss für Kultur, Schule, Sport, Gesundheit und Soziales, im Ausschuss für In-

standhaltung öffentlicher Einrichtungen, im Prüfungsausschuss, im Umweltausschuss und er ist Umweltgemeinderat.

Julius Kremser ist im Prüfungsausschuss, im Wirtschaftsausschuss, im Landwirtschafts- und Güterwegeausschuss tätig.

Neu im Gemeindevorstand ist Christine Reeh aus dem Ortsteil. Sie ist Vertreterin des Ortsteiles Wiesen bei Bad Sauerbrunn und Keltenberg. Christine Reeh wird künftig ihren Ortsteil nicht nur im Gemeinderat sondern auch im Gemeindevorstand vertreten. Reeh übernimmt weiters den Vorsitz im Wirtschaftsausschuss und ist Schriftführerin im Ausschuss für Instandhaltung öffentlicher Einrichtungen und in der Kurkommission von Bad Sauerbrunn vertreten.

Bürgermeister Matthias Weghofer wünschte Ihnen viel Erfolg und eine gute Zusammenarbeit zum Wohle der Wiesener Bevölkerung. Den ausgeschiedenen Gemeinderäten ein herzliches Dankeschön für ihre geleistete Arbeit in der Marktgemeinde Wiesen.



Nach der Angelobung: Wolfgang Sieger, Lorenz Gausch, Christine Reeh, Bgm. Matthias Weghofer, Josef Knipfer, Julius Kremser



Gästemagnet: Nikolaus und Barbaramarkt

Der örtliche Tourismusverband Wiesen und die Marktgemeinde Wiesen veranstalteten bereits den 14. Barbaramarkt am Rathausplatz in Wiesen. Ab 10:30 Uhr präsentierten die Wiesener Gewerbetreibenden orts- und landesübliche Produkte. Basteln mit Bastelonkel Rudi erfreute die Kinderherzen.

Die Veranstaltung erreichte ihren Höhepunkt mit dem Auftritt des Hl. Nikolaus ab 15:00 Uhr, der nur an die braven Kinder Nikolaussäckchen austeilte...und wie sich zeigte, ging kein Kind leer aus!

Mit Einbruch der Dämmerung spielte die Jugendgruppe des Musikvereines Wiesen advent-weihnachtliche Weisen,

doch die klirrende Kälte ließ die einzelnen Musikinstrumente nacheinander verstummen.

Die letzten Gäste, die vom Barbaramarkt nach Mitternacht nach Hause gingen, berichteten, dass vom geheizten Musikvereinssaal einzelne Töne von: „Oh ,du fröhliche,..“ zu hören waren.



< < < 20 Jahre Bürgermeister Matthias Weghofer > > >

Wiesen modern, erfolgreich und lebenswert

Seit 20 Jahren leitet Bürgermeister Matthias Weghofer die Geschäfte erfolgreich für unsere Marktgemeinde Wiesen. Exakt der 9. Jänner 1991 war es, als Matthias Weghofer im Rahmen einer Gemeinderatssitzung mit den Stimmen der damals im Gemeinderat vertretenen drei Parteien zum Bürgermeister gewählt wurde. Anschließend erfolgte die Angelobung durch den damaligen Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Erich Dragschitz.

Bgm. Matthias Weghofer und sein Team konnte in diesen zwei Jahrzeh-

ten viele Höhen erreichen, musste aber auch so manche Tiefen überwinden. Er handelte jedoch immer nach bestem Wissen und Gewissen zum Wohle der gesamten Bevölkerung von Wiesen.

Im Laufe dieser 20 Jahre reifte unsere Marktgemeinde zu einer noch schöneren, moderneren und lebenswerteren Ortschaft. Etliche Preise und Auszeichnungen - von der schönsten, der jugendfreundlichsten bis hin zur seniorenfreundlichsten Gemeinde - bestätigen die hohe Lebensqualität im Ort.

Vor allem hat es Weghofer geschafft,

den Schuldenstand der Gemeinde von 3,6 Millionen Euro (damals 50 Millionen Schilling) auf fast Null abzubauen, und das trotz zahlreicher Investitionen und der Umsetzung vieler Projekte. Genau gesagt sind es „läppische“ 45.000 Euro, die noch aushafteten.

Stets sozial und wirtschaftlich im Sinne aller Wiesenerinnen und Wiesener zu handeln, das war oberste Prämisse von Weghofer.

Zur Erinnerung hier die umgesetzten größeren Projekte, die nachhaltige Auswirkung auf die Gemeinde haben.

Straßenasphaltierungen - über 20 Kilometer Gassen und Straßen wurden neu asphaltiert

Erdbeergasse, Obere Haselnussgasse, Berggasse, Waldgasse, Rote Erde, Kirchengasse, Rosalienweg, Haselnussgasse, Zeisslgasse, Hintergasse, Kastanienweg, Bachgasse, Nebenfahrbahn der Bahnstraße, Feldgasse, Höhenstraße, Hauptstraße, Gartengasse, Zur Grotte, Obere Bahngasse, Schanzgasse, Frohsdorferstraße, Siedlungsgasse, Flurgasse, Panoramaweg, Sonnengasse, Hibiscusweg, Lindengasse, Ahorn-gasse, Birken-gasse, Am Hauer-schlüssel, Eichengasse, Ulmenweg. Ortsteil: Buchenweg, Grenzweg, Mohnblumenweg, Römergasse, Rosengasse, Mitterweg, Franz Lisztgasse, Asphaltierung des gesamten Keltensberges (1992).

Güterwege – 10 Kilometer Güterwege neu asphaltiert

Buchgrabenweg (Bauschuttdeponie), Weg zum Abfallsammelzentrum, Grenzweg zum Glockenberg, Neustiftgasse (Breiter Weg), Hutkoglweg; Grenzweg, Rechte Bahnzeile; Steinschichtungen zur Hangsicherung zur Grotte und Hutkoglweg.

Ortsbildgestaltung

Kreisverkehr, Rathausplatz, Parkplatz oberhalb der Volksschule wurden neu gestaltet, zahlreiche Gehsteige mit Pflastersteinen ausgelegt.

Hochwasserschutzmaßnahmen– 2,7 Millionen Euro wurden zum Schutz unserer Gemeinde von der Wildbachverbau verbaut

Staumauer beim Rosalienweg, Staumauer oberhalb der Berggasse (Familie Leitner), Bauriedlweg, Am Niederberg, Berggasse, Am Hohen Stein, hinter dem Tennisplatz, Am Hauer-schlüssel, Schanzgasse, Bahnstraße 40, Damm im Esterhazywald, Frohsdorferstraße bei Waldschenke, Schöllingstraße,

Weiters sind 4,5 Millionen für den weiteren Verbau der Schöllingstraße bewilligt.

24 neue Wohnungen gebaut

1998 wurden die ersten Wohnungen gebaut. Heute stehen 30 Wohnungen für unsere Mitbürger zu Verfügung. Weitere 10 Wohnungen sollen folgen.

65 neue Bauplätze

Für unsere Familien wurden 34 neue Bauplätze in Wiesen und 31 neue Bauplätze im Ortsteil (Mohnblumenweg) aufgeschlossen.

Beste medizinische Versorgung

Zwei praktische Ärzte, ein Hautarzt, ein Augenarzt, zwei Zahnärzte, zwei Physiotherapeuten, Sozialstation vertreten durch das Bgld. Hilfswerk.

Kommunale Bauten und Ankäufe

Modernes Abfallsammelzentrum, Bauschuttdeponie, Nutzwasserentnahmestelle für unsere Bauern, Sanierung der Volksschule und des Rathaus, Sanierung der Mehrzweckhalle,



Markterhebung im Jahre 1997 - Jellasitz, Weghofer, Moser



< < < 20 Jahre Bürgermeister Matthias Weghofer > > >

Matthias Weghofer 20 Jahre im Einsatz für Wiesen

Zubau und Sanierung des Kindergartens, neuer Urnenhain, Weihnachtsbeleuchtung,

Neue Beleuchtung, Bagger und Traktorankauf, Tanklöschfahrzeug für unsere Feuerwehr,

Park&Ride-Anlage und fünf neue Wartehäuschen für unsere Pendler

Kindergarten und Schule

Sanierung der Schule, Zubau und Sanierung des Kindergartens, Gesundheitsmöbel für unsere Kinder, Nachmittagsbetreuung für Schulkinder, Kinderkrippe, neue Kinderspielflächen.

Erfolgreiche Vereine

Großzügige Vereinsförderung, zahlreiche Vereinsunterkünfte in Gemeindehäuser untergebracht.

Beste Jugendförderung

Neuer Beachvolleyballplatz, Jugendlokal, Discobus, Jugendtaxi, Rot-Kreuz-Kurs, Tanzkurs, Fahrtechnikkurs, Semesterticket, Ermäßigung für Musikveranstaltungen.

Ortsteil bei Bad Sauerbrunn und Keltenberg

Eigenes Wahllokal und Sprechstunde in der Gärtnerei John. Asphaltierungen: Buchenweg, Römergasse, Rosengasse, Franz Liszt Gasse, Mohnblumenweg, ganzer Keltenberg. Sanierung der Römerbrücke, Aufschließung neuer Bauplätze, Blumenschmuck, Vertreterin im Gemeindevorstand.

Zahlreiche Preise und Auszeichnungen

Wiesen wurde mehrmals zur jugendfreundlichsten und seniorenfreundlichsten sowie zur schönsten Gemeinde des Burgenlandes gekürt, zahlreiche Umweltpreise.

Wiesen wird 1997 zur **Marktgemeinde** erhoben

2007 wurde Wiesen zur **Genussregion** „Wiesener Ananas-Erdbeeren“ gekürt

Abbau der Gemeindeschulden – von 3,5 Mill. Euro auf 0,045 Mill Euro:

Trotz dieser vielen Projekte wurden die Gemeindeschulden von 3,5 Millionen Euro (damals 50 Millionen Schilling) auf 45.288 Euro abgebaut.

Drei gute Entscheidungen für Wiesen:

Wasser – Kanal – Kindergarten

„Goldgriff“ Wasserleitung: 1999 trat Wiesen trotz vieler Widerstände dem Wasserleitungsverband bei und ersparte dadurch der Wiesener Bevölkerung eine Menge Geld. Der Wasserleitungsverband sanierte das marode Leitungsnetz (50 Prozent des Wasser gingen verloren) und die Behälter um fast 2 Millionen Euro. Trotz dieser vielen Investitionen wurde der Wasserpreis für die Haushalte nicht erhöht.

Ersparnis durch Anschluss an das Kanalnetz Wulkatal: Durch den Anschluss des Kanalnetzes an den Wasserverband Wulkatal konnten die Betriebskosten immens gesenkt werden und jedem Wiesener Bewohner viele Euros erspart werden. Wäre die Gemeinde bereits 1972 bei der Gründung dem Abwasserverband beigetreten, wären die Kosten für die Haushalte noch geringer.

Übernahme des Kindergartens von der Pfarre: Eine weise Entscheidung war auch die Übernahme des Pfarrkindergartens. Ein Neubau hätte an die 2 Millionen Euro gekostet und wäre wirtschaftlich nicht vertretbar gewesen. Außerdem wäre das Gebäude des Pfarrkindergartens ungenutzt geblieben.

Dorferneuerung 2010

Das Projekt der Dorferneuerung in der die gesamte Wiesener Bevölkerung eingebunden wurde, soll für künftige Entscheidungen maßgebend sein und weiterhin für ein schönes, modernes und lebenswertes Wiesen sorgen.



Bild links: Der erste Gemeinderat unter Bürgermeister Matthias Weghofer

Neuer Urnenhain eröffnet

Eine neue letzte Ruhestätte für unsere Verstorbenen bereichert seit kurzem unseren Ortsfriedhof. Nach insgesamt nur viermonatiger Bauzeit konnte der Urnenhain feierlich am 2. November eingeweiht werden.

Ortspfarrer Mathias Reiner segnete das neue Bauwerk, im Rahmen der alljährlichen Allerseelen-Gedenkmesse. Im Beisein vieler Wiesener und den für die Errichtung verantwortlichen Firmen, gaben Bürgermeister Matthias Weghofer und

Architekt Kurt Smetana interessante Einblicke zum Bau des Kolumbariums.

Nach langer Planung, sie begann bereits im Oktober des letzten Jahres, konnte im Juli mit den tatsächlichen Bauarbeiten begonnen werden. Als Standort wurde der freie Platz hinter der Barbarakirche gewählt. Grund dafür war die günstige Lage und die leichte Erreichbarkeit für Friedhofsbesucher.

Der Urnenhain bietet, im Gegensatz zur üblichen Erdbestattung, eine dauerhafte

Bestattungsalternative. Er bietet Platz für insgesamt 96 Urnen (24 Nischen für je 4 Gefäße).

Die Gesamtkosten des Baues betragen rund 80.000 Euro.

Die Benützungsgebühr für die einzelnen Stellplätze wird in der nächsten Gemeinderatssitzung beschlossen und demnächst bekannt gegeben.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie im Gemeindeamt und auf der Homepage unter www.wiesen.eu.



Vizebgm. Baumgartner, Architekt Smetana, Bgm. Matthias Weghofer, Pfarrer Reiner, Ministrantinnen Michelle und Eif, Pfarrer Klawatsch



Pfarrer Mathias Reiner nimmt die Segnung vor

Heizkostenzuschuss 2010/11

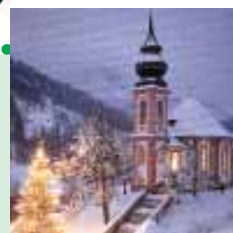
Für Hauptwohnsitzbewohner besteht auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit einen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2010/11 beantragen. Die Anträge können im Zeitraum 01.12.2010 bis 28.02.2011 im Gemeindeamt gestellt werden. Die Höhe des Zuschusses beträgt 140 Euro pro Haushalt. Der zuletzt erhaltene Rentenabschnitt / Bankauszug ist dazu erforderlich.

Sozialrabatt des Wasserleitungsverbandes

Allen Heizkostenzuschussbeziehern wird vom Wasserleitungsverband ein einmaliger Sozialrabatt in der Höhe von 10 Euro gewährt. Dieser wird dem Vertragskonto gutgeschrieben. Die Ansuchen für die Winterperiode 2010/11 liegen im Gemeindeamt auf.



***Gesegnete Weihnacht und ein erfolgreiches Neues Jahr 2011
wünschen der Bevölkerung von Wiesen nachstehende
Vereine, Organisationen, Verbände und Parteien:***



DARTVEREIN TOTAL Obmann: Marc Ramhofer	MUSIKVEREIN WIESEN Obmann: Manfred Pogatsch	SPORTSCHÜTZENVEREIN Obmann: Franz Huber	
ELTENVEREIN der Volksschule Obmann: Herbert Koch	ÖFFENTLICHE BÜCHEREI Leiterin: Elfriede Strümpf	STERBEVEREIN Obmann: Stefan Feurer	
INTERESSENTENGEMEINSCHAFT ERDBEERZENTRUM WIESEN Obmann: Siegfried Koch	ÖRTL. TOURISMUSVERBAND Obfrau: Anita Treitl	TTC-WIESEN Obmann: Johannes Strümpf	
FREIWILLIGE FEUERWEHR Kommandant: Ewald Tiess	ÖSTER. TURN- UND SPORTUNION Obmann: Vbgm. Herbert Baumgartner	URBARIALGEMEINDE Präses: Ing. Konrad Kremser	
FREMDENEREHR- UND VERSCHÖNERUNGSVEREIN Obfrau: Helga Kremser	RHYTHMISCHE GRUPPE „JUBILATE“ Obfrau: Karin Pauschenwein	UTC-WIESEN Obmann: Christoph Strümpf	
GENUSSREGION „WIESENER ANANASERDBEEREN“ Obmann: Franz Nussbaumer jun.	RM RACING-TEAM WIESEN Obmann: Markus Rumpler	VEREIN ZUR FÖRDERUNG DER MUSIKSCHULE WIESEN Obmann: Fritz Paar	
GESANGVEREIN „HOFFNUNG“ WIESEN Obfrau: Martha Gall	ROTES KREUZ Ortsstellenleiterin: Augustine Robic	VERBAND DER KRIPPENFREUNDE Krippenverein Wiesen Obfrau: Margarete Trimmel	
KNEIPP-AKTIV CLUB WIESEN/ROSALIA Vorsitzende Margarethe Harrer	SC WIESEN Präsident: Josef Ban	WIESEN IN BEWEGUNG Obfrau: Kerstin Stocker	
KONDI-KICKERS Obmann: Herbert Kiener	SCHIKLUB WIESEN Präsident: Thomas Pint	WIESER ZIPFL FLITZERS Obmann: Franz Schöntag	
ÖVP-WIESEN LAbg.Bgm. Matthias Weghofer	SPÖ-WIESEN GV Ernst Kremser	FPÖ-WIESEN GR Alois Artner	ULW-WIESEN GV Rudolf Bernhardt

Kneipp
Aktiv-Club

**Termine
2011**

www.wiesen.kneippbund.at

Vortrag „Gesunder Darm - gesunder Mensch“,
Do, 24.03.2011, 19:00, Gasth. Schweiger.

Nordic Walking ab 21.03., jd. Mo, 09:00-10:00,
Treffpunkt Biohof Preisegger, Infos 0669/10769097

Kneippwandern ab Mi, 23.03., jd. Mi, ab 16:00.

Kochkurse mit Dipl. Ernährungstrainerin Helga Krem-
ser im Biohof Preisegger, Anm. 0650/9105867

Fr, 14.01., 15:00: Ayurvedische Küche
Sa, 05.02., 15:00: Getreide und Hülsenfrüchte
Sa, 12.03., 15:00: Entschlacken in den Frühling
Sa, 09.04., 15:00: Duftendes Brot & Gebäck
Sa, 14.05., 15:00: Kochen mit frischen Kräutern
Sa, 18.06., 15:00: Hot Summer & Cold Kitchen -
kalte Küche für heiße Tage

Gemeinsames freies Handarbeiten ab 10.01. jeden Montag
ab 17:00, Pfarrheim

Pilates mit Kneipp-Pilatesrainerin Irmgard Polstermüller,
ab 10.01. jd Mo von 18:15-19:15 und 19:30 bis 20:30,
Sporthalle Wiesen, Infos: 0676/5531714.

Tanzkurs (Einzel- und Paartänze), ab Mi, 19.01., 19:00, 10 Einhei-
ten, Cafe Restaurant Bernhardt, Infos: 02626/81720 oder 0676/
5531714.

Schlank mit Kneipp mit Dipl. Ernährungstrainerin Helga Kremser,
Do, 10.03., Infoabend von 18:30-19:30, anschl. 1. Einheit von 10
Einheiten, Biohof Preisegger.



< < < Müllabfuhrtermine Wiesen 2011 > > >

Stellen Sie bitte die Müllsammelgefäße um 7.00 Uhr am Abfuhrtag an der straßenseitigen Grundstücksgrenze der Fahrbahn zur Entleerung bereit! Alle Termine laut schriftlicher Bekanntgabe des BMV!

RESTMÜLL TERMINE

Für den ganzen Ort Wiesen	Montag, 17.01.2011
	Montag, 14.02.2011
	Montag, 14.03.2011
	Montag, 11.04.2011
	Montag, 09.05.2011
	Montag, 06.06.2011
Der nächste Abfuhrtermin ist fett gekennzeichnet, die roten Termine sind Ersatztage für den Feiertag	Montag, 04.07.2011
	Montag, 01.08.2011
	Montag, 29.08.2011
	Montag, 26.09.2011
	Montag, 24.10.2011
	Montag, 21.11.2011
	Montag, 19.12.2011

BIOMÜLL TERMINE

Für den ganzen Ort Wiesen	Donnerstag, 28.04.2011
	Donnerstag, 12.05.2011
	Donnerstag, 26.05.2011
	Donnerstag, 09.06.2011
Der nächste Abfuhrtermin ist fett gekennzeichnet, die roten Termine sind Ersatztage für den Feiertag!	Samstag, 25.06.2011
	Donnerstag, 07.07.2011
	Donnerstag, 21.07.2011
	Donnerstag, 04.08.2011
	Donnerstag, 18.08.2011
	Donnerstag, 01.09.2011
Samstag, 18.01.2011	Donnerstag, 15.09.2011
Donnerstag, 21.01.2011	Donnerstag, 29.09.2011
Donnerstag, 03.02.2011	Donnerstag, 13.10.2011
Donnerstag, 17.02.2011	Donnerstag, 27.10.2011
Donnerstag, 03.03.2011	Donnerstag, 10.11.2011
Donnerstag, 17.03.2011	Donnerstag, 24.11.2011
Donnerstag, 31.03.2011	Samstag, 10.12.2011
Donnerstag, 14.04.2011	Donnerstag, 22.12.2011

GELBER SACK - STRASSENZÜGE TERMINE

Ahorn-gasse, Am Hauerschlüssel, Am Hohen Stein, Am Niederberg, Bachgasse, Bahnstraße, Bauhof, Bauriedlweg, Berggasse, Bihrleiten, Birkengasse, Eichengasse, Erdbeergasse, Fasangasse, Feldgasse, Festwiese, Flurgasse, Földesgasse, Forchtenauerstraße, Haydnweg, Frohsdorferstraße, Gartengasse, Haselnußgasse, Hauptplatz, Hauptstraße, Helenental, Hinterbrühl, Hintergasse, Höhenstraße, Hohenacker, Hutkoglweg, Ing. Julius Raabgasse, Ing. L. Figlgasse, Kastanienweg, Kirchengasse, Kläranlage, Koglgasse, Lärchenweg, Lindengasse, Martinsgasse, Neubaugasse, Neustiftgasse, Obere Bahngasse, Obere Höhenstraße, Obere Lindengasse, Obere Schanzgasse, Panoramaweg, Raiffeisengasse, Rathausplatz, Rosalienweg, Rote Erde, Sackgasse, Sauerbrunnerstraße, Schanzgasse, Schöllingstraße, Siedlungsgasse, Sonnengasse, Ulmenweg, Waldgasse, Zeisslgasse, Zur Grotte

Dienstag, 04.01.2011	Dienstag, 02.08.2011
Dienstag, 15.02.2011	Dienstag, 13.09.2011
Dienstag, 29.03.2011	Dienstag, 25.10.2011
Dienstag, 10.05.2011	Dienstag, 06.12.2011
Dienstag, 21.06.2011	

Badstraße, Buchenweg, Cingetweg, Diviciacusweg, Dumnorixweg, Erlengasse, Franz Liszt-Gasse, Lugweg, Mitterweg, Mohnblumenweg, Neuhausgasse, Pusztata, Rechte Bahnzeile, Römergasse, Rosengasse, Straußgasse, Teutatesweg, Wiesenerstraße, Zum Druidenhain	Dienstag, 08.02.2011
	Dienstag, 22.03.2011
	Dienstag, 03.05.2011
	Dienstag, 14.06.2011
	Dienstag, 26.07.2011
	Dienstag, 06.09.2011
	Dienstag, 18.10.2011
	Dienstag, 29.11.2011

PAPIER - STRASSENZÜGE TERMINE

Am Hauerschlüssel, Am Niederberg, Bachgasse, Bahnstraße, Bihrleiten, Feldgasse, Festwiese, Flurgasse, Földesgasse, Forchtenauerstraße, Gartengasse, Haselnussgasse, Hutkogelweg, Ing. L. Figlgasse, Kirchengasse, Koglgasse, Neubaugasse, Obere Bahngasse, Obere Schanzgasse, Panoramaweg, Raiffeisengasse, Rote Erde, Sauerbrunnerstraße, Schanzgasse, Schöllingstraße, Siedlungsgasse, Sonnengasse	Donnerstag, 24.02.2011
	Donnerstag, 21.04.2011
	Donnerstag, 16.06.2011
	Donnerstag, 11.08.2011
	Donnerstag, 06.10.2011
	Donnerstag, 01.12.2011

Bauhof, Kläranlage	Freitag, 25.02.2011
	Freitag, 22.04.2011
	Freitag, 17.06.2011
	Freitag, 12.08.2011
	Freitag, 07.10.2011
	Freitag, 02.12.2011



< < < **Müllabfuhrtermine Wiesen 2011** > > >

PAPIER - STRASSENZÜGE	TERMINE
Buchenweg, Erlengasse, Franz Lisztgasse, Hibiskusweg, Mitterweg, Mohnblumenweg, Puszta, Römorgasse, Rosengasse, Straußgasse	Donnerstag, 20.01.2011 Donnerstag, 17.03.2011 Donnerstag, 12.05.2011 Donnerstag, 07.07.2011 Donnerstag, 01.09.2011 Donnerstag, 27.10.2011 Donnerstag, 22.12.2011
Ahorn-gasse, Am Hohen Stein, Berggasse, Birken-gasse, Eichengasse, Erd-beergasse, Fasangasse, Frohsdorferstraße, Haupt-platz, Hauptstraße, He-lenental, Hinterbrühl, Hin-tergasse, Höhenstraße, Hohenäcker, Ing. Julius Raabgasse, Kastanienweg, Lärchenweg, Lindengasse, Martinsgasse, Neustift-gasse, Obere Höhenstraße, Obere Lindengasse, Rät-hausplatz, Rosalienweg, Sackgasse, Ulmenweg, Waldgasse, Zeisslgasse, Zur Grotte	Donnerstag, 27.01.2011 Donnerstag, 24.03.2011 Donnerstag, 19.05.2011 Donnerstag, 14.07.2011 Donnerstag, 08.09.2011 Donnerstag, 03.11.2011 Donnerstag, 29.12.2011
Badstraße, Cingetweg, Diviciacusweg, Druiden-hain, Dumnorixweg, Hausnummer, Lugweg, Neuhausgasse, Rechte Bahnzeile, Teutatesweg, Wiesenerstraße	Donnerstag, 17.02.2011 Donnerstag, 14.04.2011 Donnerstag, 09.06.2011 Donnerstag, 04.08.2011 Donnerstag, 29.09.2011 Donnerstag, 24.11.2011

SPERRMÜLL - RESTMÜLLPREISE

1 m ³	-	EUR 19,-
1/2 m ³	-	EUR 9,50
1 Sack	-	EUR 1,50
1 PKW Reifen (ohne Felgen)		EUR 2,-
1 PKW Reifen		EUR 3,-
1 LKW Reifen (120cm Durchmesser)		EUR 14,50

Öffnungszeiten Altstoff-Sammelstelle

Samstags	09:00 - 12:00
Freitag, 24.12.2010	09:00 - 12:00
Freitag, 31.12.2010	09:00 - 12:00
Samstag, 01.01.2011	geschlossen

Kostenlose Übernahme von

- Elektrogeräten
- Problemstoffe - Haushalt
- Arzneien
- Altöl/Speiseöl in Haushaltsmengen bis 3 Liter
- Batterien
- Farben und Lacke

BAUSCHUTT - HUTKOGELBRÄNDT

1 PKW-Anhänger	EUR 4,-
1 Pritschenwagen	EUR 8,-
1 Traktoranhänger (eine Seitenwand)	EUR 24,-
1 LKW bis unter 3,5 t	EUR 24,-
1 LKW 2-Achsen (oder Traktoranhänger mit doppelter Seitenwand)	EUR 104,-
1 Sattelschlepper	EUR 144,-

Gehsteigräumung

Die Gemeindeverwaltung macht alle Bürger in Wiesen, im Ortsteil Bad Sauerbrunn und am Keltenberg darauf aufmerksam, dass die Gehsteige vor den Häusern im Winter privat geräumt und gestreut werden müssen! In Straßen ohne befestigtem Gehsteig muss vor dem Haus in Gehsteigbreite geräumt und gestreut werden! Achten Sie darauf im eigenen Interesse! Sie sind vor dem Gesetz dafür verantwortlich!

Schneeräumung und Salzstreuung

Die Gemeindeverwaltung ersucht alle Autobesitzer, die Fahrzeuge, besonders bei starkem Schneefall, wenn möglich im eigenen Hof zu parken um die Einsatzfahrzeuge der öffentlichen Schneeräumung (bei Glatteis die Salzstreuung) nicht zu behindern! Das gilt besonders z.B. im Graben, Kogl, etc. Berücksichtigen Sie, dass das Schneeräumgerät 2,90 Meter breit ist!

Öffnungszeiten - Bauschuttdeponie

nach telefonischer Vereinbarung
mit Matthias Eidler
Mo-Fr ganztätig unter 0664 / 581 46 44

Überhängende Sträucher schneiden!

Überhängende Sträucher und Baumäste auf Gehsteige und Straßenzüge müssen vom Besitzer so zugeschnitten werden, dass sie nicht störend wirken. Besonders im Winter, wenn Schnee fällt, beeinträchtigt dieser die Sicherheit auf Gehsteigen und Straßen! Unsere Gemeindearbeiter müssten bei Nichteinhaltung dieser Bitte nachhelfen und mit Schneidewerkzeugen Hand anlegen! Das soll aber nicht so sein! Danke!



<<< Aus dem Vereinsleben . Aus dem Vereinsleben >>>

Marktgemeinde Wiesen Schüler zum Lesen motivieren

Die Pisa-Studie zeigte es auf, Österreichs Schüler tun sich schwer beim Lesen. Nur Platz 31 unter den OECD Ländern und weit unter dem internationalen Durchschnitt liegen die österreichischen Schüler beim Pisaergebnis im Lesen.

Obwohl die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Wiesen gute Ergebnisse im Lesen erzielen, will Bürgermeister Matthias Weghofer mit dem Elternverein die Volksschulkinder zu mehr Lesen motivieren.

Aus diesem Grund erhält jedes Volksschulkind einen Gutschein von 10 Euro der Marktgemeinde Wiesen für den Kauf eines Buches. Bürgermeister Matthias Weghofer: „Unsere Volksschüler können zum Großteil gut lesen, trotzdem wollen wir sie mehr mit dem Lesen vertraut machen, um diesen guten Leseschnitt zu halten und vielleicht noch besser zu werden“. Die Schülerinnen und Schüler waren begeistert und dankten herzlich für das Buchgeschenk.



Mit Gutscheinen zum Lesen animieren will Bgm. Matthias Weghofer und der Elternvereinsobmann Herbert Koch die Schülerinnen und Schüler der Volksschule

15 Wehrpflichtige Rekruten Jahrgang 1993



Laut amtlicher Mitteilung des Gemeindeamtes und gemäß Wehrgesetz haben sich nachstehende männliche Angehörige des Geburtsjahrganges 1993 laut Stellungsordnung der Stellung 2011 zu unterziehen.

Stellungsort: 1024 Wien, AG Vorgartenstraße, Eldersplatz 3

Termin: 2. März 2011

Die Marktgemeinde stellt für die Fahrt nach Wien und zurück einen Bus zur Verfügung. Eingehende Informationen der Gemeinde folgen! Vizebürgermeister Herbert Baumgartner übernimmt die Betreuung.

Eren Akar	10.09.1993	Kirchengasse 5
Gerald Grasl	08.06.1993	Straußgasse 9
Hannes Grasl	08.06.1993	Straußgasse 9
Thomas Huber	15.05.1993	Helental 5/2
Emre Kaydi	14.05.1993	Waldgasse 11
Dominik Mahlfleisch	17.07.1993	Bahnstraße 141/2
Markus Märzinger	18.03.1993	Dumnorixweg 6
Rene Paar	06.06.1993	Ahorn-gasse 3
Lukas Pogatsch	28.12.1993	Bahnstraße 99/2
Thomas Prokop	18.02.1993	Obere Höhenstr. 21/2
Anton Schütz	28.12.1993	Flurgasse 14
Joakim Schweiger	11.07.1993	Hibiscusweg 5
Markus Schweiger	22.04.1993	Ing. J. Raab-Gasse 16
Markus Strasser	02.06.1993	Hutkoglweg 17
Kevin Werfring	03.08.1993	Obere Bahng. 18

Der Elternverein stellt sich vor

Obmann:	Herbert Koch
Obmann-Stv.:	Kerstin Stocker
Kassier:	Johann Strobl
Kassier-Stv.:	Iris Reismüller
Schriftführer:	Andrea Schweiger
Schriftführer-Stv.:	Jutta Habeler

Wir möchten Sie einladen, sich bei Fragen, Wünschen, Beschwerden, Anregungen und auch Problemen an uns zu wenden. Wir möchten „GEMEINSAM, FÜR UNSERE KINDER“ der Volksschule Wiesen arbeiten.

Folgende Projekte möchten wir umsetzen:
Gesunde Jause, Nikolaussackerl und Faschingskrapfen für die Kinder, Initiierung eines Schulfestes.

DiscobusCard

Ab sofort kann die „DiscobusCard“ für Jugendliche zwischen 15 und 25 Jahre beantragt werden. Die Registrierung erfolgt über die Website www.discobus.at oder im Gemeindeamt. Die fertige Karte kann danach im Gemeindeamt abgeholt werden.



<<< Aus dem Vereinsleben . Aus dem Vereinsleben >>>

Benefizkonzert des Musikvereins

Am 1. Adventssonntag fand das 3. Kirchenkonzert des Musikvereins Wiesen in der Pfarrkirche statt. Ein Benefizkonzert der besonderen Art, welches viele Besucher anlockte. Sowohl geistliche als auch weltliche Musikstücke fanden bei den Zuhörern regen Anklang.

Unter der Leitung von Kapellmeister Markus Pötschacher gab der Musikverein Stücke wie die Haydn-Messe, Ave Maria von Werner Brüggemann, Music von John Miles und Hallelujah von Leonard Cohen, bekannt aus dem Kinofilm „Shrek“. Letzteres Stück war geprägt durch die Solistin Martha Klawatsch, die das Lied gesanglich untermalte. Weitere Solisten waren Thomas Gaal (Saxophon), Aniko Gaal (Querflöte), Manfred Pogatsch und Bernd Tiess (Flügelhorn), Karl Pauschenwein (Schlagzeug) sowie Johannes Strümpf (Bassgitarre).

In der Pause konnten sich die Gäste bei dichtem Schneetreiben mit Glühwein erwärmen. Durch den Abend führten Franz Nussbaumer und Franz Pinter. Der Reinerlös des diesjährigen Konzertes, rund

1.000 Euro, kommt den Burschen der Gemeinschaft „Cenacolo“ in Kleinfrauenhaid zugute.

Wie auch in den letzten beiden Jahren, endete das durchaus erfolgreiche Konzert mit „Großer Gott wir loben dich“.



Benefizkonzert des Musikvereines in der Pfarrkirche

Familienabend des Gesangsvereines



Der Gesangsverein „Hoffnung“ Wiesen veranstaltete am 8. Dezember im Gasthaus Schweiger den traditionellen Familienabend, ein Dankeschön an die unterstützenden Mitglieder des Vereines.

Im ersten Teil zeigten einige Jugendliche und Erwachsene mit einem kleinen Theaterstück, wie der Adventskranz vor rund 170 Jahren erfunden wurde. Der Chor unterstützte sie dabei mit einigen Liedern.

In der Pause verwöhnten die Sänger und Sängerinnen die Gäste mit Kaffee, Tee und Mehlspeisen.

Im zweiten Teil wurden die zahlreichen Zuhörer mit vielen Liedern und heiter-besinnlichen Texten unterhalten, und im ganzen Saal herrschte eine wundervolle adventliche Stimmung.



Es war eine Bereicherung zu den gesanglichen Darbietungen - das kleine Theaterstück um die Entstehung des Adventkranzes.

< < < Ortsteil Bad Sauerbrunn > > >

Glühweinparty am Keltenberg

Das Veranstaltungsteam des Vereines am Keltenberg lud auch heuer wieder vor Weihnachten zu einem Glühwein verkosten auf der Festkuppel ein. Selbstgebackene Weihnachtsbäckereien und auch alkoholfreier Punsch wurden den Besuchern vom Veranstalter angeboten. Die neu gewählte Gemeindevorständin Christine Reeh war natürlich wie immer eifrig bei der Arbeit dabei.



Weintaufe bei Knotzer



Die traditionelle Weintaufe beim Heurigen Knotzer war wieder ein Großereignis zu Martini. Diesmal standen schon drei Generationen hinter den Weinfässern: Hermann, Roman und Benedikt Knotzer boten den Jungwein zum Verkosten an.

Christbaumdorferöffnung in Bad Sauerbrunn

Die Marktgemeinde Wiesen und der Tourismusverband Wiesen ist im Christbaumdorf in Bad Sauerbrunn mit einem schön geschmückten Christbaum vertreten. Viele Besucher, auch aus

umliegenden Gemeinden, darunter auch Bürgermeister Matthias Weghofer und Tourismusverbandsobfrau Anita Treitl, waren bei der Eröffnung des „Christbaumdorfes“ dabei.





Neuer Direktor der HTL Mödling

Harald Hrdlicka wurde zum neuen Direktor der größten Schule Europas ernannt. Seit 1. Oktober dieses Jahres hat er die Leitung über rund 3600 Schülerinnen und Schüler und 400 Lehrerinnen und Lehrer inne.

Im Rahmen eines angegliederten Schüler- und Studentenheimes, Restaurant und Buffeteinrichtungen, einigen Versuchsanstalten, einem Sägewerk und Kursen des Erwachsenenbildungssektors, wie z.B. einem Zimmermeisterkurs, beschäftigt die HTL Mödling rund weitere 150 sonstige Bedienstete.

Harald Hrdlicka wurde am 17. März 1955 in Wien geboren und verbrachte seine Volksschulzeit (1961-65) in Forchtenau. Nach seiner Hauptschulzeit in Mattersburg (1965-69) absolvierte er die Höhere Abteilung für Bautechnik-Tiefbau der HTL Mödling und legte die Reifeprüfung im Jahr 1974 ab.

Von 1974-76 war er als Bautechniker im Bereich Straßenplanung in einem Zivilingenieurbüro in Wien tätig. 1976 belegte Hrdlicka das Lehramtsstudium für Ma-



Ing. Mag. Harald Hrdlicka

thematik und Darstellende Geometrie an der TU Wien. Im Jahr 1983 folgten die Lehramtsprüfungen dieser beiden Studiengänge und die Sponsion zum Magister der Naturwissenschaften. Nach seiner beruflichen Tätigkeit als Bautechniker und einer Assistententätigkeit im Verwaltungsbereich des Landesschulrates für Niederösterreich während seiner Studienzeit,

unterrichtete Harald Hrdlicka ab September 1981 als Vertragslehrer für Mathematik und Darstellende Geometrie an der HTL Mödling in den Abteilungen Bautechnik Hochbau, Tiefbau und Umwelttechnik. Viele weitere anspruchsvolle Tätigkeiten in der HTL Mödling folgten. Hrdlicka war, um nur einiges zu nennen, CAD und EDV-Lehrer, Bildungsberater, Pressesprecher, Lehrbeauftragter für Mathematik am Lehrbauhof Ost - Guntramsdorf der österr. Bauindustrie, Abteilungsvorstand für Tiefbau, Referent am Pädagogischen Institut in Hollabrunn und seit dem Jahr 2001 Abteilungsvorstand der Abteilungen Bautechnik Hochbau und Bautechnik Tiefbau.

Ing. Mag. Harald Hrdlicka ist seit 1989 eingetragener Wiesener und lebt in unserer Gemeinde mit seiner Gattin Andrea und den gemeinsamen Söhnen Lukas und Felix.

Die Marktgemeinde Wiesen möchte ihm auf diesem Weg alles Gute für die weitere berufliche Laufbahn und viel Erfolg bei seinen neuen Aufgaben wünschen.

Neue Zahnärztin in Wiesen



Dr. med. dent. Daniela Rathpoller

Dr. Daniela Rathpoller plant nun, nach Abschluss ihres Studiums, sich in Wiesen als Zahnärztin niederzulassen. Daniela Rathpoller, geb. 1981 in Wr. Neustadt, maturierte am Babenbergerring im Jahre 2000. Nach der Matura studierte sie an der Bernhard Gottlieb Universitätszahnklinik Wien Zahnmedizin und beendete das Studium mit dem Doktorat im Jahre 2010. Da sie ihre Kindheit am Keltenberg verbrachte, zog sie ebendort in das Haus ihres Großvaters.

Ab Jänner 2011 Ordination in der Raiffeisenbank, 1. Stock, Tel. 0676/4456922.

Krippenverein Wiesen - 40 Krippen wurden beim „Krippenschauen“ präsentiert

Bei der heurigen Krippenausstellung wurden an die 40 Krippen verschiedenster Arten und Darstellungen präsentiert. Das ganze Jahr über haben die Teilnehmer mit viel Fleiß und Ehrgeiz an ihren Exemplaren gearbeitet.

Bei der Segnung durch Pfarrer Mathias Reiner waren zahlreiche Krippenbauer und Angehörige anwesend. Für die musikalische Umrah-

mung sorgte der Musikverein Wiesen mit weihnachtlichen Liedern.

Auch das sogenannte Krippenschauen, das in diesem Jahr übrigens Margarethe Schumlitsch gewidmet war, wurde von zahlreichen Besuchern gerne genutzt.

Der Krippenverein bedankt sich für den Besuch bei den Ausstellungen und wünscht allen Frohe und gesegnete Weihnachten sowie ein glückliches Neues Jahr.

Das Weihnachtsgeschenk

„Kleines Lexikon der Wiesener Mundart“

von Johann Kriegler

552 Seiten

Euro 25,--

Erhältlich im Gemeindeamt

und bei Dr. Kriegler!





< < < Personalia . Personalia . Personalia . Personalia > > >



Neue Erdenbürger
Stichtag 01.10. - 30.11.2010

06.10.2010 - Elias Schütz
Nicole & Gerald Schütz, Garteng. 15
10.10.2010 - Tobias Josef Weghofer
Mag. Barbara und Ing. Johannes
Weghofer, Hauptstraße 130b
15.10.2010 - Ben Lukas Hartner
Mag. Sabine Hartner und Ing. Josef
Klawatsch, Rosengasse 5
28.10.2010 - Mathea Bogner
Mag. Nicole Bogner-Strobl und DI (FH)
Stefan Bogner, Hauptstraße 132
29.10.2010 - Jakob Habeler
Peter und Maria Habeler, Gartengasse 7
12.11.2010 - Joshua Uhl
Angelika und Andreas Uhl, Eicheng.7

25.11.2010 - Kimberly Katharina
Panovitsch
Jennifer Panovitsch und Alexander
Bogner, Kirchengasse 11
18.11.2010 - Daniel Riegler
Michaela und Philipp Riegler, Neubau-
gasse 13



Wir trauern um sie
Stichtag 01.10. - 30.11.2010

26.10.2010 - Erika Huber
geb. 13.11.1931, Lindengasse 12
01.11.2011 - Johann Graf
geb. 12.10.1931, Gartengasse 13
22.11.2010 - Karl Habeler
geb. 12.09.1926, Gartengasse 7
30.11.2010 - Anna Bogner
geb. 16.07.1926, Hauptstraße 9



Sie gaben sich das Jawort
Stichtag 01.10. - 30.11.2010

15.10.2010
Aydin Katranci, Wien, und
Mehtap Tozlu, Deutschland

Statistik: 01.10.9. - 30.11.2010
Geburten: 8
Eheschließungen: 1
Todesfälle: 4

Anmerkung: Alle Daten der Person-
alien basieren auf Unterlagen und Aus-
kunft des Standesamtes der Markt-
gemeinde Wiesen. Eventuelle Irrtümer
bitte im Gemeindeamt zur Richtigstel-
lung bekanntgeben. Danke.

Traditioneller Büchereinachmittag

Der bereits traditionell gewordene „Büchereinachmittag“ am Sonntag, den 14. November 2010, war dieses Jahr ganz der „heanzischen“ Mundart gewidmet. Auf Einladung der Mitarbeiter der Bücherei trugen Mag. Bettina Herowitsch-Putz und ihr Vater Dr. Adalbert Putz, beide bekannte Mundartdichter aus Deutschkreutz, aus ihrem Buch „Ei, glei Zwo!“ heitere und besinnliche Gedichte vor.

Die in Deutschkreutzer Mundart vorge-
tragenen Anekdoten und Erzählungen
erheiterten und begeisterten Bürgermei-
ster Matthias Weghofer, Vizebürgermeister
Herbert Baumgartner, Pfarrer Mathias
Reiner und das heuer überaus zahlreich
erschienene Publikum. Musikalisch Um-
rahmt wurde das Programm von Schü-
lern der Musikschule unter der Leitung von
Karin Pauschenwein. Im Anschluss be-
dankten sich die „Büchereileut“ unter der
Leitung von Elfriede Strümpf, bei den Vor-
tragenden und den vielen Besuchern und
Luden zu einer kleinen Agape ein.



Vizebgm. Baumgartner, Dr. Bogner, Mag. Herowitsch-Putz, Pfarrer Reiner, Elfriede Strümpf, Bgm. Weghofer, Dr. Putz

Die Mitarbeiter der Bücherei Wiesen

wünschen allen Lesern und jenen die es noch werden wollen
ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2011.

Besuchen Sie uns, denn Lesen ist die Grundlage der Weisheit.

Öffnungszeiten - Donnerstag
Oktober-April: 17:00 – 19:00
Mai-September: 16:00 – 18:00



Büchereileiterin Elfriede Strümpf mit dem zahlreich erschienenen Publikum



< < < **Jubiläen . Jubiläen . Jubiläen. Jubiläen** > > >

Hochzeitsjubiläen feierten

(01.10.2010 - 30.11.2010)

62,5 Jahre verheiratet

Ernestine Anna Forchert (17.11.1927) und Hans Forchert (12.03.1924), Lugweg 3, 15.05.1948

Bürgermeister Matthias Weghofer überbrachte dem Jubelpaar Glückwünsche und ein Ehrenpräsen der Marktgemeinde. Die Gemeindenachrichten schließen sich diesen Wünschen für noch viele gemeinsame Jahre in Gesundheit an!

Runde Geburtstage (80 Jahre und älter)

(01.10.2010 - 30.11.2010)

Älter als 90

Maria Dorfmeister (102), 18.11.1908, Hauptstraße 131
Maria Knotzer (96), 24.11.1914, Hauptstraße 153

85 Jahre

Hermine Sinaweil (03.10.1925), Hauptstraße 84
Stefan Feurer (24.10.1925), Hauptstraße 159
Anna Maria Strümpf (28.11.1925), Hauptstraße 53

80 Jahre

Paul Habeler (12.10.1930), Hauptstraße 30/1
Erna Koch (16.10.1930), Höhenstraße 57/1
Ferdinand Klikoviits (19.10.1930), Römergasse 6
Leopoldine Rupp (06.11.1930), Römergasse 12
Anton Widlhofer (07.11.1930), Siedlungsgasse 13

Allen Jubilaren noch viele Jahre in Gesundheit und Wohlergehen!

Zum Gedenken an Schulrat Johann Graf („Schorsch“)

Schulrat Johann Graf, Kirchenchorleiter, Chor- und Ehrenchorleiter des Gesangsverein „Hoffnung“ Wiesen, Gründungsmitglied des Schützen- und Musikvereins, Unterstützendes Mitglied der Feuerwehr, Orgelkomitee Fachberater, Aushilfs - Chorleiter und – Kantor in den umliegenden Gemeinden sowie Gesprächspartner und Alleinunterhalter im Gasthaus, ist nach längerem Leiden am 1. November 2010 im 80. Lebensjahr von uns gegangen.



Geboren in Stöttera 1931, hatte er als Kind den Krieg miterlebt. Er besuchte das Gymnasium in Mattersburg und anschließend die Lehrerbildungsanstalt (LBA) in Wien/Kundmannsgasse. Durch den damaligen Lehrerüberschuss arbeitete er zuerst als Erzieher und Jungscharführer. Bis zur Sesshaftigkeit durch das Kantorenamt in Wiesen, befand er sich mit seiner jungen Familie immer auf beruflicher Wanderschaft.

Neben seiner beruflichen Tätigkeit in seiner Heimatgemeinde als Volksschul- und Musiklehrer, übte er auch überaus engagiert das Amt des Kantors aus. Sein musikalisches Talent und seine vielfältig musische Betätigung bestätigten sich bereits von Kindheit an. Für seine kulturellen Verdienste in der Gemeinde Wiesen, wurde Johann Graf im Jahre 1992 mit der „Goldene Erdbeere“ ausgezeichnet. Weiters war er Träger der silbernen und goldenen Verdienstmedaille der Diözese Eisenstadt.

„Schorsch“, so wurde er von Vielen liebevoll genannt, wurde am 5. November 2010, im Beisein seiner Familie, Freunden und vielen Wiesener im Ortsfriedhof zur ewigen Ruhe bestattet.

Unser aufrichtiger Dank gilt dem Menschen SR Johann Graf für seine Tätigkeit in der Gemeinde Wiesen.

Maria Dorfmeister ist Älteste des Bezirkes Mattersburg

Maria Dorfmeister feierte den 102. Geburtstag. Sie ist damit die älteste Bewohnerin im Bezirk Mattersburg. Maria Dorfmeister wurde in der Familie Rosi und Erich Ramhofer aufgenommen und wird hervorragend betreut und gepflegt.

Bürgermeister Matthias Weghofer überbrachte die Glückwünsche der Marktgemeinde Wiesen und wünschte weiterhin alles Gute und Gesundheit.



Maria Dorfmeister mit Bürgermeister Matthias Weghofer und Rosi Ramhofer

< < < Sportliches . Sportliches . Sportliches . Sportliches > > >

Drei Landesmeister bei Gymnastik-Mädchen

Bei den heurigen Landesmeisterschaften für Rhythmische Gymnastik war die Union Wiesen wieder sehr erfolgreich. Die Mädchen konnten drei burgenländische Landesmeistertitel für die Sektion Rhythmische Gymnastik erreichen.

Lisa Habeler, Alina King, Theresa Mitch, Alma Mechmedovic, Sophie Nussbaumer und Simona Prenner setzten sich im Gruppe B-Bewerb gegen drei Konkurrentinnen überlegen durch und erreichten den ersten Platz.

Anna Habeler behauptete sich ebenfalls in der Schülerwettkampfklasse 2 in einem spannenden 4-Kampf gegen ihre Gegnerinnen aus Neudörfel und Eisenstadt.

Ramona Weidinger konnte an ihre Erfolge der letzten Jahre heuer wieder mit einem ersten Platz in der Juniorinnenwettkampfklasse 2 anschließen. Vor allem durch ihre großartige Reifen-Kür holte sie fast einen ganzen Punkt Vorsprung in der Endwertung heraus.

Auch Eif Noiwa Benchamaporn zeigte bei ihrer erstmaligen Meisterschaftsteilnahme zwei tolle Kürleistungen.



Die erfolgreichen jungen Damen der Rhythmischen Gymnastik Wiesen

Schiklub - tolles Programm

Auch für die kommende Wintersaison hat der Schiklub Wiesen wieder ein tolles Programm vorbereitet. Vor allem für unsere Kinder ist die Schiwiese ein Hit, können sie doch ihre Freizeit an Wochenenden und Feiertagen sinnvoll verbringen. Wir wünschen unserem Schiklub viel Erfolg und viele Sportbegeisterte.

Und das sind die „Highlights“:

- Skioopening in Flachau-Ski Amade (09.12.-12.12.2010)
- Klub-, Orts- und Seniorenschmeisterschaft (08.01.2011)
- Rodel und Bobrennen (15.01.2011)
- 3 Tagesfahrt im Schiverbund Amade Flachau (31.03.-03.04.2011)

Liftöffnungszeiten:

Schulzeit:	Mo-Fr	13:30 – 17:00
Ferien:	Mo-Fr	13:30 – 17:00
Wochenende:		09:30 – 17:00

Die genauen Termine entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender der Gemeinde!

FRIEDENSLICHT AUS BETHLEHEM

Das bereits zum stimmungsvollen Weihnachtsbrauch gewordene Friedenslicht aus Bethlehem kann auch heuer wieder am 24.12. in der Pfarrkirche und im Feuerwehrhaus entzündet und mit nach Hause genommen werden.

FASCHINGSKALENDER - 2011

- 05.01. Jugendball, GH Klawatsch, 20:00
- 15.01. Feuerwehrball, GH Schweiger, 20:00
- 26.02. Liedertafel/Sängerball, GH Bogner, 20:00
- 05.03. Sportlergchnas SC Wiesen, GH Bogner, 20:00
- 06.03. Seniorenkränzchen, GH Klawatsch, 15:00
- 07.03. Pfarrfasching, Pfarrheim, 16:00
- 08.03. Faschingsumzug, Kindergarten und Vereine, 11:00

**Neujahrsspiel
des Musikvereines Wiesen
29. und 31. Dezember 2010**